

Unser
deutscher Roman

HANS LEIP
Godekes Knecht

Roman / 351 Seiten

Einband von F. H. Ehmke

Ganzleinen M. 9.—

Halbleder M. 15.—

Karl Strecker in „Velhagen & Klasings Monatsheften“:

Bald erkennt man, mit Wehmut und Schmerz, aber auch mit aufwachendem Stolz, daß dieser deutsche Mensch von heute ist, dieser Magister Wikbold, der in seinem Wünschen und Wählen kein genügendes Ziel findet. „Godekes Knecht“ wird dorthin zu stellen sein, wo die großen Herren der Erzählungskunst stehen, die Meister des Worts, des Schauens, des inneren Erlebens.

■ Bugra-Messe ■
II. Stock / 113—115

GRETHLEIN & CO.
LEIPZIG / ZÜRICH

Welche 10 Bücher
wurden am meisten
gekauft?

So fragte das „Tagebuch“ im
Dezemberheft.

Es wurden u. a. genannt

HAMSUN
Das letzte Kapitel

LARSEN
Der Stein der Weisen

LEIP
Godekes Knecht

von

Hugo Rother, Berlin
Buchh. Potsdamer Brücke, Berlin
Heinrich Bender, Dresden
Georg Tamme, Dresden
Schrobsdorffsche Hofbuchhdlg.,
Düsseldorf
Bücherstube Severin, Hagen
Wolff & Hohorst, Hannover
Lengenfeldsche Buchh., Köln
W. Schatzki, Frankfurt
u. anderen

■ Bugra-Messe ■
II. Stock / 113—115

GRETHLEIN & CO.
LEIPZIG / ZÜRICH